

Die Stars von morgen verzaubern

Am Sonntag durften die Sieger von „Jugend musiziert“ breifreut aufspielen. Und das taten sie mit Bravour.

Von Karl-Heinz Hofmann und Peter Müller

Kronach – Beim Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“ haben sich die Zuhörer am Sonntag im Kreiskulturraum Kronach begeistert von den Leistungen der jungen Talente gezeigt. 40 junge Musiker hatten am 54. Regionalwettbewerb aus den Landkreisen Bamberg, Coburg, Kronach und Lichtenfels teilgenommen (die NP berichtete). Einen Tag darauf folgte dann das Preisträgerkonzert. Der Schulleiter der Sing- und Musikschule im Landkreis Kronach, Andreas Wolf, freute sich sehr über den zahlreichen Besuch. Besonders über die Ehrengäste, allen voran der Schirmherr Landrat Klaus Löffler, den Oberbürgermeister von Coburg, Norbert Tessmer, und 2. Bürgermeisterin aus Lichtenfels, Sabine Rießner, sowie von der Sparkasse Kulmbach-Kronach, Thomas Rau (Dirigent der Sparkassen-Blaskapelle).

„Das Konzert der Preisträger hat meine Erwartungen übertroffen.“

Schirmherr und Landrat Klaus Löffler

Viel Übungsfleiß war dem Wettbewerb vorausgegangen. Denn die jungen Talente von acht bis 17 Jahren, die sich im Kreiskulturraum als Preisträger präsentieren konnten, mussten für ihren Preis hart arbeiten. Und manchmal seien auch Tränen geflossen. Tränen der Enttäuschung, aber genauso auch Tränen der Freude, wenn eine Anerkennung folgte, erwähnte Andreas Wolf.

Auf die große Bühne der Öffentlichkeit wagten sich beim Konzert 19 Preisträger, zwei Pianisten und ein Flötenensemble mussten krankheitsbedingt absagen. Und so betrat der jüngste Preisträger Stefan Matei Tabus (Lichtenfels) als erster die Bretter, die einmal die Welt bedeuten sollen. Taktvoll und couragiert erfreute und überzeugte er in vollendeter Form eines jungen Gentleman am großen Flügel mit einem „Tanz“ von Alexander Goedicke. Recht dynamisch und rhythmisch präsentierte Rahel Keil aus Coburg am Klavier Claude De-

bussy „Le petit nègre“ und Naemi Konziela (Coburg) legte mit einer schnellen „Sonatina op. 27 Nr. 18“ noch pffiffig eins drauf. Konzentriert, ausdrucksvoll und mit viel Gefühl glänzte der Vortrag von Anselm Illies (Coburg) am Klavier mit Frédéric Chopins „Prelude e-Moll“, bevor das Ensemble der Holzbläser, mit Sabrina Buckreus an der Oboe, Sarah Buckreus am Fagott und Katharina Lauer (Kronach) mit ihren Instrumenten mit einem französischen „Trio“ von Jacques Christian Widerkehr in die Klangwelt mehrstimmigen Zusammenspiels entführten.

Mit „Polichinelle“ von Sergej Rachmaninow zeigte die Pianistin Esther Schadt aus Lichtenfels eine reife und große Leistung. Mit einer perfekten Rezitation der Übersetzung des russischen Liedtextes begann Anastasia Fendel (Burgkunstadt) ihren Vortrag, bevor sie Michael Glinkas folkloristische „Elegie“, begleitet von Marco Fröhlich am Klavier, zu Gehör brachte. Mit Niklas Diller (Kronach), der von seinem Freund Lucca Bauer begleitet wurde, kam mit melodischem Rock an den Gitarren in Carlos Santanas „El Farol“ Popstimmung und Tanzlaune auf. Effektiv ergänzend zeigte nach dem Gitarrenduo Kirill Zimmermann (Sonnefeld) an den Drums seine Jazz-Präzision mit den Blues-

Besen zu Duke Ellingtons „I don't mean a thing“. Das Streicher-Duo Amelie Angles (Steinwiesen) mit der Viola und Sarah Kölsche (Küps) am Violoncello spielte sehr anrührend einen Satz aus Béla Bartóks „Duetten von 1931“. Der wohl kompletteste Klavierspieler des Konzertes, David Höppner aus Ebersfeld, beendete die Vorstellung der Preisträger mit einer energiegeladenen Interpretation dreier „Präludien“ von Dmitri Schostakowitsch.

Landrat Klaus Löffler durfte die Urkundenverleihung vornehmen. Er zeigte sich begeistert und beeindruckt von den Leistungen der Preisträger. Das Konzert der Preisträger habe seine Erwartungen übertroffen. Bei allen Auftritten sei die Begeisterung der jungen Talente zur Musik zu spüren gewesen, lobte Löffler und gratulierte den jungen Talenten zu ihrem Erfolg.



Dies sind die strahlenden Sieger mit Urkunden aus Kronach. Mit im Bild (von links) Thomas Rau (Dirigent der Blaskapelle der Sparkasse Kulmbach-Kronach), Landrat Klaus Löffler sowie (rechts) Schulleiter Andreas Wolf.

Fotos: K.-H. Hofmann



Drei Kronacher Katharina Lauer, Sabrina Buckreus und Sarah Buckreus (von links) errangen im Ensemblewettbewerb Holzbläser gemischt den ersten Preis.



Schirmherr und Landrat Klaus Löffler machte es sichtlich Spaß, den Siegern ihre Urkunden, wie hier dem jüngsten Teilnehmer Stefan Matei Tabus aus Lichtenfels, zu überreichen.

Die Preisträger

Folgende Preisträger wurden mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb ausgezeichnet:

■ Solisten am Klavier: Anselm Illies, Coburg, Altersgruppe (AG) II (11/12 Jahre), Jonathan Burger, Ebersfeld, Ann Noelle Günther, Coburg, beide AG III (13/14 Jahre), Nathanael Illies, Coburg, AG IV (15/16 Jahre), David Höppner, Ebersfeld/Unterneuses, Esther Schadt, Lichtenfels, beide AG V (17/18 Jahre).

■ Ensemble Holzbläser, Blockflöte, Maren Neder (Stockheim), Sophie

Hofmann (Lichtenfels), Maria Köhler, Vanessa Köhler (beide Kronach), AG III (13/14 Jahre).

■ Ensemble Blechbläser, gleiche Instrumente Horn, Dora Kramer (Priesendorf), Carl Patrick Muse (Eltmann), Lina Sperber (Pautzfeld), Amelie Panzer (Priesendorf), AG II.

■ Mit ersten Preis wurden bewertet: Klavier, Stefan Matei Tabus (Lichtenfels) Altersgruppe 1a (7 Jahre), Nathan Ekamba (Coburg), Rahel Keil (Coburg), Naemi Konziela (Coburg), Laura Wachter (Lichtenfels),

Andreas Wilfer (Neustadt/Cbg.) alle Altersgruppe 1b (9/10 Jahre). Helen Seckel (Grub am Forst) Altersgruppe II, Johanna Heunisch (Neustadt/Cbg.) Altersgruppe IV. Gesang:

Anastasia Fendel (Burgkunstadt) AG V. Gitarre (Pop) Niklas Diller (Kronach) AG IV. Drum-Set (Pop) Kirill Zimmermann (Sonnefeld) AG III. Ensemble Streicher, Violoncello Salome Umlauf, Florian Weiß (beide Coburg) AG 1b. Ensemble Streicher Violoncello, Viola Sarah Kölsche (Küps), Amelie Angles (Steinwiesen) AG 1b. Ensemble Holzblä-

ser gemischte Besetzung Sabrina Buckreus, Oboe, Sarah Buckreus, Fagott, Katharina Lauer, Querflöte (alle Kronach) AG V.

■ zweiter Preis: Klavier: Laura Scheler (Coburg) AG II, Lina Wiegand (Lichtenfels) AG II. Dorothea Merger (Coburg), Sophie Schelhorn (Neustadt/Cbg.) AG III. Ensemble Blechbläser, gleiche Instrumente Trompete, Dominik Wiegand (Steinbach am Wald), Daniela Krügel (Kronach), Alexander Küpferling (Weißenbrunn), Marcel Bayer (Wilhelmsthal) AG V.

ANZEIGE



Das neue MAHLZEIT!-Magazin

Die Lieblingsrezepte der Neue Presse Leserinnen und Leser

JETZT ERHÄLTLICH!

Jetzt bei den nebenstehenden Verkaufsstellen für nur 4,95 € erhältlich.

Viele leckere Rezeptideen auf über 50 Seiten, die nur darauf warten, von Ihnen nachgekocht zu werden.

Inklusive unserem Spezial „Die Küche der Landfrauen“.



Hier erhältlich

Neue Presse Geschäftsstelle:
Steinweg 51, Coburg

Service-Points:

Kronach, Andreas-Limmer-Straße 14
Ludwigsstadt, Lindenstraße 4
Ebern, Kapellenstraße 30
Neustadt, Heubischer Straße 12
Rödental, Bahnhofplatz 6

Rewe-Märkte:

Brendel oHG, Industriestraße 5, Kronach
Streng oHG, Frohnlacher Straße 7, Ebersdorf
Bauer oHG, Am Weißbanger 2, Steinberg
Klatt oHG, Rodachau 2, Marktrodach
Höppner oHG, Lessingstraße 13-15, Küps
Anderlik oHG, Am Moos 24, Neustadt/Coburg
Wolf oHG, Neuenseerstraße 70, Michelau
Kappenberger oHG, Oeslauer Straße 79, Rödental
Bauer oHG, Hutstraße 1, Untersiemau
Becker oHG, Fladengasse 1, Bad Rodach